



Einwohnergemeinde Bettenhausen

Reglement über die Liegenschaftssteuer

der Einwohnergemeinde BETTENHAUSEN

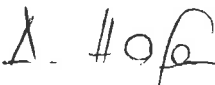

Die Einwohnergemeinde **Bettenhausen**

gestützt auf Art. 1512, 247, 248, 257 -262, 266 - 270 des Steuergesetzes (StG) vom 21. Mai 2000 und Art. 14 des Organisationsreglementes (OgR) der Einwohnergemeinde Bettenhausen vom 11. Dezember 1996

beschliesst:

- Gegenstand** **Art. 1** Die Einwohnergemeinde Bettenhausen erhebt in Anwendung von Art. 258ff. des Steuergesetzes (StG) auf den amtlichen Werten eine Liegenschaftssteuer.
- Steuersatz** **Art. 2** Der Satz der Liegenschaftssteuer wird zusammen mit dem Beschluss über den Voranschlag der laufenden Rechnung durch die Gemeindeversammlung jährlich festgesetzt (Art. 261 Abs. 1 StG).
- Steuerbezug** **Art. 3** Der Bezug der Liegenschaftssteuer erfolgt über die Inkassostelle der Kantonalen Steuerverwaltung.
- Widerhandlungen /
Bussen** **Art. 4** Die vollendete oder versuchte Hinterziehung der Liegenschaftssteuer wird mit einer Busse bis zum Betrag von 5'000 Franken bestraft (Art. 267 StG). Die Busse wird durch den Gemeinderat ausgesprochen.
- Inkrafttreten** **Art. 5** ¹ Dieses Reglement tritt per 01.01.2002 in Kraft.
² Es hebt alle weiteren widersprechenden Vorschriften auf.

Die Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2001 nahm dieses Reglement an.

Namens der Gemeindeversammlung:	
Die Präsidentin	Der Sekretär
	
Annarös Hofer	H.P. Steiner



Auflagezeugnis

Der Gemeindeschreiber hat dieses Reglement vom 1. November 2001 bis 5. Dezember 2001 in der Gemeindeschreiberei öffentlich aufgelegt. Er gab die Auflage- und Einsprachefrist im Amtsanzeiger Nr. 44 vom 1. November 2001 bekannt.

Vom Einspracherecht wurde kein Gebrauch gemacht. Beschwerden sind keine eingegangen.

3366 Bettenhausen, 11. Januar 2002

Der Gemeindeschreiber

